Bewerbung als Beisitzerin der Grünen Jugend Köln

Ich würde mich sehr freuen, mich stärker in die Arbeit der GJ hier in Köln einzubringen. Die letzten Monate bei euch haben mir Spaß gemacht und mich total motiviert, wieder selbst aktiver zu werden. Deswegen habe ich Lust, als Beisitzerin aktivistische Aktionen zu planen, Bildungsarbeit zu organisieren und grüne Politik in Köln zu machen. Politisiert wurde ich damals noch in Freiburg durch Fridaysforfuture und deswegen ist Klimagerechtigkeit auch noch immer mein Herzensthema.

Miteinander reden

Nicht jede Meinung hat ihren Platz in unserer Gesellschaft und vielem sollte immer wieder widersprochen werden. Trotzdem will ich offen sein in Gespräche zu gehen. Das bedeutet nicht, grüne Meinungen zurückzustellen, sondern echte, lösungsorientierte Debatten zu führen. Manchen Politiker:innen geht es inzwischen nur noch darum, einen guten Punkt zu machen, den sie auf Tik Tok posten können. Ich würde mir so sehr wünschen, dass es wieder mehr um Inhalte geht. Ich finde, die Grüne Jugend hat ganz tolle Inhalte und hervorragende Argumente und dafür bin ich jederzeit bereit einzustehen.



Hallöchen, ich heiße Emma, bin 24 Jahre alt, ich studiere Rechtswissensch aften, arbeite nebenher beim WDR und bin sehr aktivistisch unterwegs:).
Ich mag lesen, bouldern, tanzen, nähen und starke politische Positionen. Ich mag nicht Nazis, den Klimawandel und die politische Mitte haha.

@emmafohler.04

Alle zur GJ Köln!

Wir haben so viele tolle, engagierte Menschen in unseren Reihen und es ist so wichtig, dass jede:r bei uns einen Platz findet. Deswegen bin ich sehr motiviert neue Menschen noch besser zu integrieren und direkt von Anfang an kleine Aufgaben zu delegieren, damit alle, die darauf Lust haben, sich auch direkt einbringen können. Es ist manchmal so schwer von der Wissensebene auf die politische Handlungsebene zu kommen. Zudem kommen Klassismus, Rassismus und Sexismus, was ganz schön einschüchtern kann. Die GJ Köln muss also ein Platz sein, an dem Menschen aus unterschiedlichsten Lebenslagen sich wohl fühlen und sich politisch entfalten können.

Soziale, linke Grüne

Nicht nur im Bund, selbst in Köln werden die “realistischen” Stimmen momentan sehr laut. Aber die beste aller möglichen Welten lässt sich nicht mit den falschen Mitteln erreichen. Migration ist kein Problem und es muss auch nicht abgeschoben werden. Was wir brauchen ist eine radikale Sozialpolitik, die direkt bei den Menschen ankommt. Ich will dafür kämpfen, dass nicht arme Menschen gegeneinander ausgespielt werden, sondern das eigentliche Problem (Superreiche) angegangen wird. Klimaschutz, Feminismus etc. lohnen sich wirtschaftlich ja, aber auch wenn es nicht so wäre, brauchen wir linke Politik, weil sie das Beste für den Menschen ist



Politisches:

Fridaysforfuture Freiburg
2019-2022

Heinrich-Böll-Stiftung
seit 2021

CampusGrün
2020-2024

Studierenden-Parlament und AStA Uni Köln
2022-2023

Studis gegen rechts Paris
seit 2024

Viva con Agua
seit 2025

Mitglied Grüne Jugend
seit 2026